

Herzlich Willkommen zur neuen Sprache · Stimme · Gehör!



Dörte Jensen



Katrin Stauffer

Liebe Leserinnen und Leser, bestimmt ist Ihnen bereits auf den ersten Blick aufgefallen: Die *Sprache · Stimme · Gehör* – kurz SSG – ist neu, farbig, anders! Aber nicht nur optisch hat sich zum neuen Jahr einiges geändert, sondern vor allem auch inhaltlich.

Warum? Das werden sich jetzt einige fragen – war Ihnen die SSG doch seit Jahren eine vertraute Begleiterin durch den Beruf. Aber die Zeiten ändern sich und mit ihnen die Bedürfnisse der Leserschaft. Daher hat sich die SSG in den 33 Jahren ihres Bestehens immer wieder leicht verändert und tut das jetzt wieder – nur dieses Mal auffälliger.

Vorangegangen sind umfangreiche Marktforschungen, in denen Sie uns sagten: Die optimale Fachzeitschrift bietet wissenschaftlich fundiertes, aktuelles Fachwissen, das Sie in Ihrem Berufsalltag umsetzen können, mit einem übersichtlichen und ansprechenden Layout. Dieses Ziel hatten wir fest im Blick, während wir Konzept und Erscheinungsbild der SSG neu gestalteten.

Schwerpunktthema. Den Kern jedes Heftes bildet in bewährter und von Ihnen sehr geschätzter Weise ein Schwerpunktthema. Dabei steht Wissenschaftlichkeit, Aktualität und Interdisziplinarität im Vordergrund: Ein Thema wird aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Freuen Sie sich auf Themen wie Computereinsatz bei Kommunikationsstörungen, einseitige und leichte Schwerhörigkeiten, Schluckstörungen bei Kindern oder Kommunikation und Pragmatik.

SSG-Quiz. Ihr Fachwissen zum Schwerpunktthema können Sie in der neuen Rubrik „SSG-Quiz“ spielerisch testen. Beantworten Sie die Multiple-Choice-Fragen, schicken Sie die Antworten an ssg-quiz@thieme.de und gewinnen Sie mit etwas Glück ein Buch aus der Reihe „Forum Logopädie“.

Hören – Erkennen – Verstehen. Um Stimm-, Sprach- und Sprechstörungen hörbar zu machen, finden Sie ab sofort in jeder Ausgabe einen Link auf ein Hörbeispiel im Internet. Hören Sie sich das Tonbeispiel an, erkennen Sie die zugrunde liegende Störung und verstehen Sie die Ursachen, diagnostischen Möglichkeiten und therapeutischen Konsequenzen. Sie erkennen die neue Rubrik sofort an dem Lautsprecher-Icon.

Für Sie gelesen, für Sie gehört. Jeder klagt über immer weniger Zeit – darauf haben wir reagiert: In der Rubrik „Für Sie gelesen, für Sie gehört“ finden Sie kurz und prägnant Zusammenfassungen von Studien aus der nationalen und internationalen Literatur, Kurzberichte von Vorträgen oder Tagungen, aber auch interessante Pressemitteilungen oder Hinweise auf Preisausschreiben.

Der kleine Repetitor. Manche Dinge vergisst man leicht oder verwechselt sie immer wieder. Unser Reptil, der kleine Repetitor, schafft Abhilfe. Er frischt Ihr Wissen auf und hilft gleichzeitig denken unter Ihnen, die sich noch in Ausbildung befinden, bei der Prüfungsvorbereitung.

Neue Impulse. Apropos Ausbildung: Für jedes Fach extrem wichtig ist der Nachwuchs. Deshalb wollen wir in der Rubrik „Neue Impulse“ jungen Nachwuchskräften die Chance bieten, ihre Abschlussarbeiten, sich selbst und ihre Schule bzw. Uni vorzustellen. Einer der Herausgeber kommentiert die Arbeit. Die beste Arbeit jedes Jahres wird mit einem Freiabo der SSG belohnt.

Patienteninformation. Für Ihre Patienten stellen wir leichtverständlich wichtige Informationen aus den Bereichen Sprache, Stimme oder Gehör zusammen, geben Tipps und beantworten häufige Fragen. Die Patientenseite kann Ihnen als Kopiervorlage zum Auslegen für Ihre Patienten oder als Arbeitshilfe im Patientengespräch dienen.

Aber nicht nur konzeptionell und optisch, auch personell haben sich Veränderungen ergeben. Wir begrüßen mit Heft 1 als neue Beiräte

- ▶ Frau Dr. Annette Baumgärtner, Vorsitzende der Ges. für Aphasieforschung und -therapie,
- ▶ Frau Prof. Annette Fox-Boyer PhD MSc, Studiendekanin des Studiengangs Logopädie, Europa Fachhochschule Fresenius in Hamburg,
- ▶ Frau Prof. Dr. Christina Kauschke, Professorin für Klinische Linguistik, Philipps-Universität Marburg, und
- ▶ Herrn Priv.-Doz. Dr. Wolfram Ziegler, Leiter der Entwicklungsgruppe Klinische Neuropsychologie, Klinikum Bogenhausen.

Wir freuen uns sehr, dass sie uns mit ihrem Fachwissen und ihren Ideen unterstützen.

Sie sehen, liebe Leserinnen und Leser, wir haben einiges geändert. Wir hoffen, dass Ihnen die Neuerungen gefallen. Rückmeldungen und Anregungen nehmen wir gerne unter ssg@thieme.de entgegen. Und vielleicht haben Sie ja auch Lust, die neue SSG aktiv mitzugestalten und selbst einen Beitrag zu verfassen? Schreiben Sie uns einfach, wir lassen Ihnen gerne nähere Details zukommen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Vergnügen mit dem ersten Heft im neuen Stil!

Katrin Stauffer
Projektplanerin SSG

Dörte Jensen
Projektmanagerin SSG

Bibliografie

DOI 10.1055/s-0029-1202773
Sprache · Stimme · Gehör
2009; 33: 1
© Georg Thieme Verlag KG
Stuttgart · New York
ISSN 0342-0477